



CDU-Fraktion im Schiersteiner Ortsbeirat

Nachfolgende Maßnahmen sollten Berücksichtigung in den Antragsstellungen zum Doppelhaushalt der Jahre 2022 / 2023 finden

Vorausschickend: - Bei allen Maßnahmen muss Klimaneutralität, Nachhaltigkeit und Barrierefreiheit gewährleistet sein

Neubau / Erweiterung der Hafenschule und der Erich Kästner Schule

Unter Ausschöpfung aller rechtlichen Möglichkeiten doch noch eine Campus-Lösung erreichen, ansonsten Ertüchtigung an den jeweiligen Standorten.

Wenn Campus doch noch möglich, größtmögliche Synergien: z. B. gemeinsame Mensa, gemeinsame Aula getrennter Hof, unterschiedliche Pausenzeiten.

Bau einer 3 Felder Sporthalle

Unter Ausschöpfung aller rechtlichen Möglichkeiten, einen Standort südlich des Sportplatzes an der Kleinaustraße erreichen, ansonsten Vorlage einer Alternativplanung.

Planung und Umsetzung von Sport- und Freizeitmöglichkeiten östlich des Hafens unter Verzicht auf eine weitere großteilige Bebauung

Gedacht ist dabei an einen Fitnesspark, Gastronomie, Beachvolleyballfelder, öffentliche Toiletten, Sport / Veranstaltungen unter Überdachung, Liegestühle, Sandstrand, eine wassergebundene Laufstrecke.

Fortführung der Promenade bis zum Osthafenende incl. eines abschließenden Rondells am Promenadenende in Höhe der Bootsrampe

Fortführung der Promenade bis Kran und der bisherigen Ausführung, dann weiter bis Ostende Hafen - Zufahrt zum Kran plus Promenade - Am abschließenden Rondell eine Öffentliche Toilettenanlage und Verkaufsbüchchen mit Außengastronomie.

Bereitstellung von Mitteln für die weitere Renaturierung der Bismarkau

Renaturierung der Bismarkau unter Einbeziehung der Fortführung des "Regionalparks Rhein-Main".

Vorschläge wie u. a. auch in "Dein Wiesbaden" gefordert: Öffentliche Toiletten, Sitzterrassen am Rhein, Überdachungen, Liegestühle, Naturerlebnispark für Kindergärten und Schulen, wassergebundene Laufstrecke, Wasserspiele.

Vorlage eines Gesamtverkehrsplanes unter Einbezug aller Verkehrsteilnehmer

Plakativ: Auch für "Bobbycars", d. h. für alle Teilnehmer.

Sanierung der Fahrbahnen in der Freudenbergstraße und der Schönaustraße in Verbindung mit verkehrsberuhigenden Maßnahmen

Alternierendes Parken und Querungshilfen.

Bereitstellung von Finanzmitteln zur Förderung der freien Jugendarbeit

Bereitstellung von Planungsmitteln zur Erweiterung der Fußgängerzone verbunden mit einer optischen Aufwertung

Weiterer Ausbau der Parkmöglichkeiten an den Rändern Schiersteins

Parkstreifen westlich der Kleinaustraße, auf dem jetzigen Grünstreifen vor dem Sportplatz

Großzügiger Parkraum unter der Rheinbrücke, als P & R Parkplatz mit Anbindung an die Innenstadt durch eine Schnellbuslinie.

Ein attraktiver Hafendrundweg

Forderung einer Beleuchtung am Rundweg, 1. Baustufe Westhafen bis zur Dyckerhoff Brücke

Die dort angesiedelte Gastronomie, das Vereinsgelände und die Bootshalle müssen auch bei Dunkelheit gefahrlos erreicht werden können. Abschalten der Beleuchtung dann ab x Uhr.

Fortführung der Renaturierungsarbeiten am Lindenbach

Die Zeit ist reif, auch im Bereich des Wohnens die Renaturierungsarbeiten voranzutreiben.

Eine weitere Urnenwand und die Fortführung der Sanierungsmaßnahmen auf dem Friedhof

Die seit vielen Jahren vorgesehene 4. Urnenwand ist längst überfällig, das Hauptgebäude bedarf nunmehr dringend der Fassadenrenovierung.

Großzügiger Parkraum im Bahnhofsbereich

Park & Ride, verbunden mit Optischer Aufwertung des gesamten Bereichs.

Ein großes Wasserspiel im Schiersteiner Hafen

Weitere Schallschutzmaßnahmen im Bereich der A 66 und der Bahnstrecke

u.a. durch die Fahrbahndeckenerneuerung mit "Flüsterasphalt" und weiterer Schallschutzwände.

Entschlammung des Hafenbeckens (die Uraltförderung)

Verbesserung der Wasserqualität im Schiersteiner Hafen und Einstellung von Planungsmitteln sowie Mitteln für die Entschlammung des kompletten Hafenbeckens.